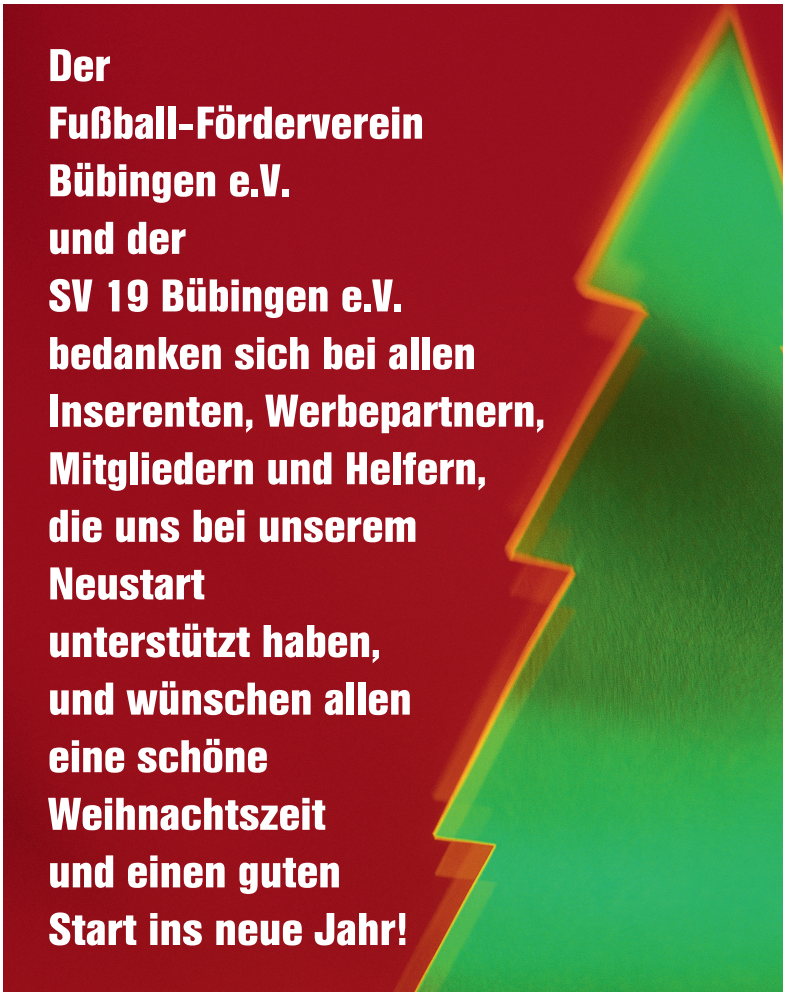
MEERWALDKURIER



Der
Fußball-Förderverein
Bübingen e.V.
und der
SV 19 Bübingen e.V.
bedanken sich bei allen
Inserenten, Werbepartnern,
Mitgliedern und Helfern,
die uns bei unserem
Neustart
unterstützt haben,
und wünschen allen
eine schöne
Weihnachtszeit
und einen guten
Start ins neue Jahr!

SV 19 BÜBINGEN
WIR.GEMEINSAM.

Ausgabe 148
Dezember
2019

Vereinsmagazin
des SV 19
BÜBINGEN

Erste Seite

Von Stephan Tescari

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Sponsoren des SV 19 Bübingen,

der Fußball in Bübingen hat ein turbulentes Jahr 2019 hinter sich: Nach der Insolvenz des SV 09 Bübingen und der Neugründung des SV 19 Bübingen führte der Weg zunächst einmal durch die verschiedenen Instanzen. Parallel dazu begann die Suche nach einem neuen Kader für gleich zwei Aktive Mannschaften. Der Wiederaufbau der Jugendabteilung sowie die Überführung der AH in den neuen Verein waren weitere Großbaustellen. Und so ganz nebenbei wollte man noch die Tradition des Bübinger Hallenturniers in Brebach fortführen.

Nun, um es kurzzumachen: Fast alles ist gelungen, das Meiste hat funktioniert. Über den immensen Aufwand einiger und den damit einhergehenden so manch privaten Unbill des ein oder anderen, decken wir lieber den Mantel des Schweigens. Zu positiv ist die Entwicklung des Vereins insgesamt: Sportlich steht unsere Erste Mannschaft an der Spitze der Liga, der Aufstieg in die Bezirksliga Süd, vor der Saison als Ziel nicht ausgegeben, ist möglich. Die Zweite steht ebenfalls in der Spitzengruppe der Kreisliga B und auch im Jugendbereich hat man etliche Teams am Start. Von der G-Jugend bis zur A, wenn auch gerade im oberen Bereich in Spielgemeinschaften mit Nachbarvereinen, wird im Meerwald wieder Fußball gespielt. Und, last but not least, das Hallenturnier wurde als 1. Rainer-Behrend-Cup soeben auch über die Brebacher Bühne gebracht und war auf fast allen Ebenen ein großer Erfolg.

Und so bleibt als kleiner Wermutstropfen eigentlich nur die Mitgliederentwicklung. Knapp über 200 Mitglieder zählt der Verein derzeit und so mancher, der sich im alten Verein wiederfand, konnte sich bislang noch nicht dafür erwärmen auch dem SV 19 Bübingen beizutreten und damit die Arbeit der vielen Helfer zu unterstützen, die sich mehr oder weniger tagtäglich im Verein engagieren. Laufender Spielbetrieb ist ein nicht zu unterschätzender wirtschaftlicher Aufwand, der über Clubheim, Sponsoren und natürlich Mitgliedsbeiträge erarbeitet werden muss. Und so möchten wir an dieser Stelle zum einen zur Weihnachtsfeier des SV 19 Bübingen am 14. Dezember 2019 in der Bübinger Holzäppelhalle einladen und gleichzeitig die Gelegenheit nutzen und dazu aufrufen: Treten Sie dem SV 19 Bübingen bei, wenn Sie es noch nicht getan haben! Mitgliedsanträge finden Sie hier im Heft, per PDF-Download unter www.sv19buebingen.de oder bei einem Vorstandsmitglied.

Damit wünscht der SV 19 Bübingen allen noch eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und auf ein Wiedersehen im Meerwald im März 2020.

Besuchen Sie uns im Internet unter www.sv19buebingen.de

Bericht 1. Vorsitzender

Von Tobias Hauer

Liebe Mitglieder, Fans und Freunde des Fußballs in Bübingen,

das Jahr 2019 neigt sich so langsam dem Ende und gibt uns die Möglichkeit mal auf all das zurückzublicken, was in den letzten acht Monaten passiert ist. Acht Monate, die nicht immer einfach und vor allem nicht immer stressfrei waren. Doch die Mühen, die sich die handelnden Personen machen, lohnen sich.

Unsere Mitgliederzahl ist mittlerweile auf über 200 gestiegen und vor allem der rege Zuwachs im Jugendbereich, der mittlerweile knapp 40 Prozent der Gesamtmitglieder ausmacht, freut mich besonders.

Leider gibt es jedoch nicht nur gute Neuigkeiten. Hinsichtlich unseres Clubheims konnten wir das von mir gesetzte Ziel nicht erreichen. Gerne hätte ich Ihnen noch vor Jahresende verkündet, dass nun endlich auch das Vereinsheim in unserem Eigentum ist. Jedoch haben hier die bürokratischen Wege und die damit einhergehenden deutschen Wartezeiten uns einen Strich durch die Rechnung gemacht. Trotz mehrfacher Rückfragen bei dem Consultingbüro, welches die Insolvenzmasse des alten Vereines verwaltet, gelang es erst einen Termin für Mitte Dezember beim Bau- und Liegenschaftsamt zu erhalten. Bis schließlich alle weiteren Formalien geklärt sind und wir den Vertrag zum Rückkauf des Vereinsheims unterzeichnen können, wird es wohl Anfang bis Mitte Januar sein. Wir werden Sie selbstverständlich über alle Neuigkeiten diesbezüglich auf dem Laufenden halten.

Doch dieser erste kleine Rückschlag ist verkraftbar, überwiegen doch immer noch weiter die positiven Ergebnisse in unserem Verein.

Die Hinrunde der Spiele auf dem Feld ist nun bei allen Aktiven- wie auch Jugendmannschaften beendet und auch hier können wir ein positives Fazit ziehen. So konnten wir in den unteren Jugendmannschaften erneut eine neue Mannschaft nachmelden und die B-Junioren mit dem Aufstieg in die Kreisliga einen ersten großen Erfolg erzielen. Unsere erste Mannschaft konnte trotz eines kleinen Dämpfers in Jägersfreude weiter die Tabellenführung mit einem kleinen Abstand halten und auch unsere zweite Mannschaft beendet dieses Jahr in der Spitzengruppe auf Tabellenplatz 3. Die einzelnen Teams begeben sich nun unters Hallendach und auch hier drücke ich allen die Daumen, dass sie ihre Spiele erfolgreich abschließen.

Ich möchte mich nun abschließend noch bei allen Helfern und Unterstützern auf unserem Weg von der Neugründung bis heute bedanken. Gemeinsam haben wir die Möglichkeit auch im neuen Jahr diesen positiv verlaufenden Weg weiterzugehen, unsere Vereinsstrukturen weiter zu festigen und etwas aufzubauen, was weitere 110 Jahre bestehen bleibt.

Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

WIR.GEMEINSAM.

Bericht Aktive

Vom Trainerteam Becker, Becker, Fay

Am 10. Spieltag kam das Derby gegen Auersmacher 3 und 4

Die Zweite Mannschaft begann stark und führt nach 70 Minuten mit 3:1, danach brachen wir leider ein wenig ein und Auersmacher konnte in der 92. Minute zum 3:3 ausgleichen.

Die Erste Mannschaft kam schwer ins Spiel und wir lagen zur Halbzeit sogar mit 0:1 hinten. Nach der Halbzeit aber wachten wir auf und gewannen das Spiel am Ende noch mit 3:1.

Am 11. Spieltag ging es nach Burbach

Die Zweite Mannschaft tat sich auf dem ungewohnten Geläuf schwer und gewann ihr Spiel mit viel Glück 2:1.

Die Erste kam auf dem Braschenplatz viel besser zurecht und gewann souverän 9:1.

Am 12. Spieltag standen die beiden Kirwe-Spiele auf dem Programm.

Die Zweite hatte erneut ein Topspiel gegen FC Rastpfuhl 3. Von der zweiten Mannschaft war es bisher das beste Spiel in dieser Saison und wir gewannen mit 5:3.

Die Erste Mannschaft spielte ihr Kirwe-Spiel gegen Scheidt. Wir gewannen ungefährdet mit 3:1.

Eine Woche später ging es zum nächsten Derby nach Hanweiler.

Die Zweite Mannschaft, gegen Rastpfuhl noch mit einer richtig guten Leistung, konnte an diesem Tag leider diese nicht bestätigen und verlor verdient mit 0:1.

Bei der ersten Mannschaft ging es richtig zur Sache. Ein hin und her, ein auf und ab. Am Ende hieß es 6:4 für uns nach einem intensiven und kampfbetonten Spiel. Hanweiler verlangte uns alles ab.

Am 14. Spieltag kam der FC Neuweiler.

Die Zweite gewann ihr Spiel ungefährdet mit 8:1 und blieb damit an Tabellenführer Güdingen und Verfolger Auersmacher dran.

Die Erste hatte das absolute Topspiel. Neuweiler begann stark und ließ uns in der ersten Halbzeit keine Chance. Nach dem 0:1 für Neuweiler bekam der Torschütze noch die Rote Karte und wir wachten plötzlich auf und gewannen das Spiel noch 3:1.

Am 15. Spieltag hatten wir mit beiden Mannschaften spielfrei.

Am 16. Spieltag spielten wir nur mit der ersten Mannschaft gegen Jägersfreude.

Nach dem Sieg gegen den Mitfavoriten FC Neuweiler, dachte wohl jeder dass die Saison schon gelaufen ist und wir nichts mehr machen müssten. Das bekamen wir gegen Jägersfreude zu spüren und verloren das Spiel verdient mit 3:2. Es war die erste Niederlage in dieser Saison.

Die zweite Mannschaft machte Samstags zuvor ein Freundschaftsspiel gegen unsere AH. Dies gewannen wir mit 6:1. Danach gab es noch ein gemütliches Beisammensein.

Eine Woche später kam das Nachholspiel gegen die DJK Neuweiler.

Bei der ersten Mannschaft war klar, nach der Niederlage in Jägersfreude musste eine Reaktion her und diese bekamen die Zuschauer auch zu sehen. Hochkonzentriert und souverän, mit viel Spielfreude, gewannen wir gegen den Vierten der Liga mit 6:0 und es hätte noch höher ausfallen können.

Die zweite Mannschaft gewann gegen einen schwachen Gegner mit 5:1.

Das letzte Spiel im Jahr 2019 fand auf der Schafbrücke statt.

Auf einem sehr schlechten Rasenplatz und gegen einen Gegner der anfangs nur zu Acht auflief gewannen wir nach einer eher schwachen Leistung schließlich souverän mit 4:0.

Bei der Ersten Mannschaft kam es dann dazu, dass der Gegner aus Schafbrücke mit fünf Spielern (!), die zuvor schon in der Zweiten Mannschaft 90 Minuten gespielt hatten, aufliefen. Hier war es auch eine eher durchwachsene Leistung, aber wir gewannen auch hier souverän mit 10:1.

Jetzt heißt es erstmal Winterpause und Budenzauber.

Wir wünschen euch allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Tabelle und Leistungskure 1. Mannschaft

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1.	SV 19 Bübingen	16	15	0	1	104:21	83	45
2.	FC Neuweiler	16	13	1	2	96:19	77	40
3.	TuS Jägersfreude	16	12	1	3	60:40	20	37
4.	DJK Neuweiler	16	11	2	3	77:27	50	35
5.	FV Bischmisheim 2	16	9	2	5	70:37	33	29
6.	SF Hanweiler	16	8	2	6	66:46	20	26
7.	SV Güdingen	16	8	1	7	66:38	28	25
8.	DJK 08 Rastpfuhl-Rußhütte	16	7	2	7	40:34	6	23
9.	SV Scheidt	16	6	2	8	36:43	-7	20
10.	SV Schafbrücke	16	6	1	9	37:59	-22	19
11.	SV Auersmacher 3	15	5	0	10	31:49	-18	15
12.	DJK Burbach	15	5	0	10	34:75	-41	15
13.	FV Matzenberg	16	3	1	12	23:103	-80	10
14.	UF Wacker 73 Saarbrücken e.V.	16	2	1	13	25:94	-69	7
15.	SV Sitterswald	16	1	0	15	15:95	-80	3

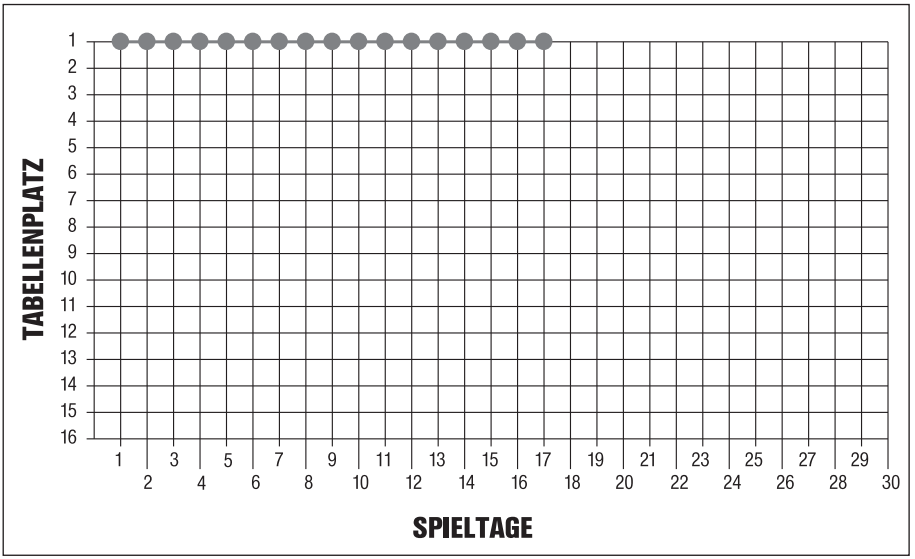
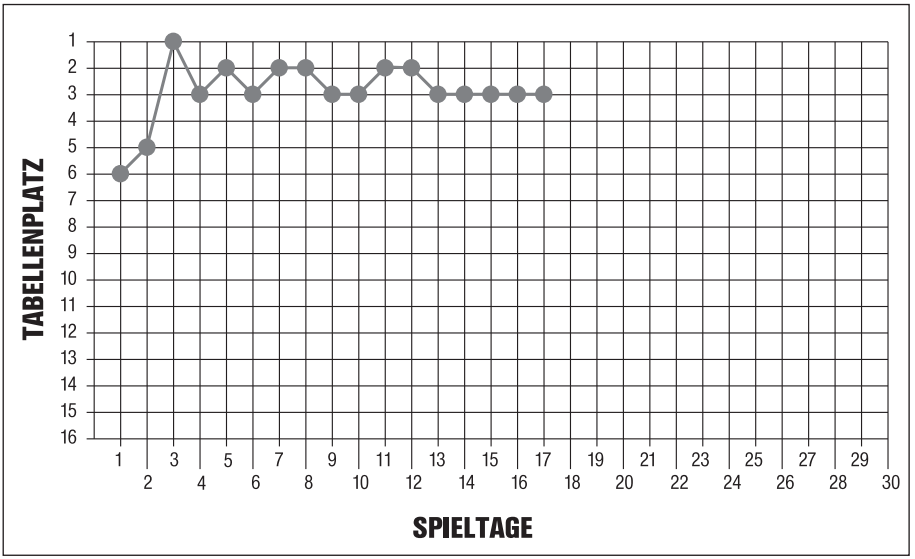


Tabelle und Leistungskure 2. Mannschaft

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Tore	Diff.	Punkte
1.	SV Güdingen 2	14	13	0	1	57:11	46	36
2.	SV Auersmacher 4	12	10	1	1	51:11	40	28
3.	SV 19 Bübingen 2	14	11	1	2	46:16	30	28
4.	SF Hanweiler 2	15	9	1	5	42:26	16	25
5.	DJK 08 Rastpfuhl-Rußhütte 2	13	8	1	4	48:36	12	22
6.	FC Rastpfuhl 3	15	10	0	5	56:28	30	21
7.	SV Schafbrücke 2	14	6	1	7	30:38	-8	19
8.	UF Wacker 73 Saarbrücken 2	14	3	2	9	25:38	-13	11
9.	FC Neuweiler 2	14	3	1	10	11:60	-49	10
10.	DJK Neuweiler 2	13	4	0	9	34:33	1	9
11.	DJK Burbach 2	14	3	1	10	23:43	-20	7
12.	FV Matzenberg 2	14	1	1	12	12:97	-85	1
13.	FV Bischmisheim 3 zg.	11	5	0	6	0:0	0	0
13.	SV Sitterswald 2 zg.	0	0	0	0	0:0	0	0
13.	TuS Jägersfreude 2 zg.	5	0	0	5	0:0	0	0



1. Rainer Behrend-Cup: So war's!

Von Stephan Tescari

Am 7. und 8. Dezember fand in der Brebacher Sporthalle das 1. Hallenturnier des SV 19 Bübingen statt. Die Dachdeckerei Rainer Behrend aus Bübingen konnte als Namenspatron gewonnen werden und so erlebten die am Ende mehr als 1.000 Zuschauer an beiden Tagen den 1. Rainer-Behrend-Cup.

Auf mehr als 60 Helfer konnte der Verein sich verlassen und damit zeigten alle, dass der neue SV 19 Bübingen auch in diesem Punkt schon ordentlich zugelegt hat und seine Mitglieder das Vereinsmotto „Wir. Gemeinsam" mit Leben füllen.

Im sportlichen Bereich war es den Verantwortlichen gelungen 24 Mannschaften ins Teilnehmerfeld zu bringen und auch wenn es zwei kurzfristige Absagen, durch den AFC Saarbrücken und den SC Fenne, zu verkraften gab, konnte auch das am Ende ausgebügelt werden. Für den SC Fenne bildeten wir eine weitere Mannschaft aus Bübingern, die als SV 19 Bübingen 3, allerdings außer Konkurrenz, an den Start ging, die Spiele des AFC Saarbrücken hingegen mussten ersatzlos gestrichen werden.

Die Vorrunde am Samstag verlief ab dem frühen Vormittag weitgehend geregelt auch, wenn die Intensität der Spiele im Laufe des Tages deutlich zunahm. Gegen halb Zehn am Abend hatten sich die Favoriten aber durchgesetzt und so konnte der Sonntag kommen.

Mit dem ersten Ballwechsel am Finaltag war aber gleich zu spüren, dass es nun noch einmal eine Spur intensiver werden würde. Große Motivation und hohe Konzentration aller Teilnehmer ließen schnell guten Fußball zu, einhergehend allerdings mit auch immer wieder vielen Diskussionen mit den Schiedsrichtern oder auch der Turnierleitung. In den vergangenen Jahren war dies jedoch kaum anders, denn am ersten Turnierwochenende sind die meisten neben, aber auch noch viele auf dem Platz mit aktuellen Regeländerungen oder dem allgemeinen Ablauf nicht mehr oder auch noch nicht ganz so vertraut.

Nun, sportlich setzten sich in der Zwischenrunde bis zum Nachmittag dann aber doch wieder die klassenhöheren Vereine durch. Auch unser SV 19 Bübingen 1 und unsere Zweite, die die Zwischenrunde erreicht hatten, blieben hier hängen. Die Zweite dabei nach zwei deutlichen, die Erste nach zwei absolut vermeidbaren und denkbar knappen Niederlagen.

Und auch in den Viertelfinalspielen blieben die Überraschungen aus, sodass im Halbfinale ausschließlich Saarlandligisten zu finden waren. Auersmacher hatte dabei mit Bischmisheim beim 5:1 keine Mühe, Brebach und der SV Saar 05 begegneten sich auf Augenhöhe und dank eines Treffers von Artur Schneider nur wenige Sekunden vor dem Ende behielt Brebach beim 3:2 die Oberhand.

Das kleine Finale entschied dann Saar 05 überdeutlich mit 9:1 gegen Bischmisheim für sich und im Finale zwischen Auersmacher und Brebach gab es dann wieder die großen Emotionen. Auersmacher ging in einem schnellen, guten und lange offenen

Spiel durch Wunn (6.) 1:0 in Führung doch Brebach ließ sich nicht abschütteln und war mehrfach nahe am Ausgleich dran. Der vielleicht beste Spieler des Turniers, Artur Schneider vom SC Halberg Brebach, aber ließ sich nach einer strittigen Entscheidung der Schiedsrichter auf eine allzu heftige Diskussion mit diesen ein und musste fünf Minuten vor dem Ende die Halle verlassen. Brebach wollte in Unterzahl zwar weiter wenigstens den Ausgleich, fing sich aber kurz vor dem Ende noch zwei ein und so stand es schließlich 3:0 für den SV Auersmacher.

Für den SV 19 Bübingen waren die zwei Tage in Brebach ein voller Erfolg. Viele Zuschauer, eine gute Organisation mit vielen freiwilligen Helfern und ein sportlich gut besetztes Turnier ließ am Ende zwar einige müde aber doch überwiegend zufriedene Gesichter zurück. Und damit kann das Motto für das nächste Jahr nur lauten: Auf zum 2. Rainer-Behrend-Cup!

Fotos:
Armin Schwambach & Stephan Tescari

Wir arbeiten schwindelfrei
Dächer & Fassaden

Sparkasse Saarbrücken
Der SV 19 Bühlingen präsentiert den
1. Rainer BEHREND-CUP
Zahlen Sie gegen diesen Scheck
-SECHSHUNDERT-
EUR
600,00
gestiftet von RAINER BEHREND
Saarbrücken
1. Platz
08.12.2019
oder Überbringer
SV AUERSMACHER

4. Knobelturnier

Von Mike Lillig

Am 1. November fand in unserem Clubheim im Meerwald Stadion das mittlerweile schon 4. Knobelturnier statt. Es war wieder ein sehr schöner Nachmittag, bei dem der Spaß absolut im Vordergrund stand. Es gab nicht nur lecker gezapftes Ur-Pils, Salzgebäck und heiße Wiener, auch unsere Kaffee- und Kuchenfreunde kamen auf ihre Kosten.

Unter den 23 Teilnehmern teilten sich Jürgen Braun und Dirk Becker den dritten Platz. Ähnlich spannend und knapp ging es dieses Mal an der Spitze zu. Letztendlich gab es auch mit Christian Peyssi und Marc Becker zwei Turniersieger.

Einen herzlichen Dank geht an Caroline Irsam, die uns über den ganzen Nachmittag mit Speisen und Getränke sehr gut versorgt hat.

Das nächste Knobelturnier wird vermutlich im Rahmen unserer nächsten 1. Mai-Veranstaltung statt finden.

Nach einigen Rückmeldungen, werden wir beim nächsten Turnier den Modus ein wenig verändern. Es werden nicht mehr zwei Durchgänge mit 4 x 4 Runden geknobelt, sondern in drei Durchgängen 3 x 4 Runden ausgespielt. Das hätte den Vorteil, dass die Runden etwas mehr durchgemischt werden.

Auch den Wunsch nach einer nicht zu frühen Uhrzeit werden wir gerne nachkommen.

HERRENSALON SINCE 1705
BARBER SHOP
By Eliano

66130 FECHINGEN
Alte Kelteler Straße 7
Tel. 0 68 93 / 9 62 09 77

66271 BLIESRANSBACH
Mittelstraße 3
Tel. 0 68 05 / 6 72 99 44

Bericht C-Jugend

Von Frank Baum

Nach überraschendem Aufstieg eine Runde Achterbahn in der Bezirksliga

Die C-Jugend SG SC Halberg-Brebach hat sich für die zweithöchste saarländische Klasse qualifiziert und überwintert auf einem guten mittleren Tabellenplatz. Die Quali hatte zunächst einmal mit einer knappen Niederlage von 3:2 bei Saar 05 2 begonnen. Danach folgte eine Spielabsage durch den ATSV, was uns nicht sehr gelegen kam, da wir zum einen keinen Spielrythmus fanden und uns zum anderen möglicherweise Punkte und Tore fehlen könnten.

Unser 1. Heimspiel in Brebach bestritten wir dann gegen die C-Jugend Gersweiler. Dieses Spiel gegen einen durchaus gleichwertigen Gegner konnten wir mit 3:2 für uns entscheiden. Einen eigentlich mit einer 3:1 Führung sicher geglaubten Sieg verschenkten wir beinah noch durch einige Nachlässigkeiten.

Das letzte Punktspiel sollte dann bei den Heidstock Blues in Köllertal bestritten werden. Allerdings fiel dieses Spiel zunächst einmal wegen dem sog. „Schiedsrichterstreikes“, der von uns vollumfänglich mitgetragen wird, aus. Mit dem Trainer der C-Jugend Schafbrücke konnte dann für diesen Samstag ein Trainingsspiel auf dem wirklich nicht leicht zu bespielenden Rasenplatz auf der Schafbrücke abgemacht werden. Tatsächlich fand sich auch noch ein Schirri, der das Spiel pfiff. Unsere Mannschaft hatte echte Probleme mit den Platzverhältnissen; auch schien mir die Einstellung des ein oder anderen nicht adäquat für das Spiel. Trotz guter Torhüterleistungen verloren wir das Spiel folgerichtig mit 3:0.

Eine Woche später traten wir gegen Heidstock Blues an. Das Spiel wurde von Beginn an von uns dominiert. Chance auf Chance und Chance auf Chance wurde vergeben. Klarste Möglichkeiten wurden vergeigt. Das Spiel gewannen wir verdient mit 6:0, wobei der Sieg auch durchaus höher hätte ausfallen können.

Am gleichen Tag verlor Gersweiler gegen Saar 05 2 und es war klar, dass wir mit 9 Punkten und 6 Toren Tabellenzweiter waren. Durch diesen 2. Platz waren wir schon sicher für die Kreisliga qualifiziert und konnten über ein Entscheidungsspiel sogar in die Bezirksliga aufsteigen. Schnell war klar, dass unser Gegner Schafbrücke heißt und dass die Heimrecht haben. Das Spiel fand am Mittwoch, den 02. 10. 19, 18.00 Uhr, statt. Wir reisten mit 15 Feldspielern und 2 Torleuten an, die auch alle zum Einsatz kamen. Nach der Besprechung in der Kabine war uns Trainern beim Warmmachen klar, dass sich die Jungs etwas vorgenommen hatten. Einsatz, Körperspannung, Zweikampfhärte; es passte und machte auf das Spiel neugierig. Der Platz war plötzlich kein Thema mehr. In der 1. Halbzeit hatten wir deutlich mehr vom Spiel als die Jungs von der Schafbrücke. Das Spiel lief öfter in Richtung deren Tor, ohne dass wir allerdings zwingende Torchancen hatten. Ein Schafbrücker Konter führte dann noch vor der Pause zu der überraschenden 1:0 Führung. Bedauerlich daran war, dass der Ball vor der Flanke, die zum Tor führte, gut 10 cm im Seitenaus war und unsere Spieler abschalteten. Leider sah dies der sonst sehr gut und angenehm unauffällig leitende Schiedsrichter nicht und das Tor galt. Bei der Halbzeitansprache wurden kleinere

taktische Änderungen vorgenommen. Mehr war nicht notwendig, da die Mannschaft sehr gut spielte und vor allen an sich glaubte. Die ersten 10 Minuten der 2. Halbzeit gehörten dann den Spielern von Schafbrücke. Mit Glück, Können und viel Einsatz konnte ein 2. Tor verhindert werden. Danach drückten wir wieder. Nach einem Eckball, kurz gespielt und dann in den 16er in Richtung Tor geschossen, fiel der hochverdiente Ausgleich. Nach dem 1:1 war das Spiel wieder ausgeglichen, Chancen auf beiden Seiten. Aus einer unübersichtlichen Situation im Strafraum gelang es einem unserer Spieler den Ball zum 2:1 über die Linie zu drücken. Mit viel Einsatz und taktischer Disziplin konnte der Vorsprung bis zum Ende gehalten werden. Nach dem Abpfiff war der Jubel groß, Aufstieg in die Bezirksliga!

Hätte mir das jemand vor der Saison gesagt, hätte ich ihn für verrückt erklärt. In diesem Spiel haben alle eingesetzten Jungs endlich mal das abgerufen, was in ihnen steckt. Deutlich erkennbar hatten die sich vorgenommen, dieses Spiel zu gewinnen. Gedankenschnell, erster Ball gewinnen, Zweikämpfe annehmen und gewinnen, taktische Positionen halten, wenige Ballkontakte und gegen Ball und Gegner arbeiten. Dazu Körperspannung, der Wille miteinander zu gewinnen und nicht aufzugeben, sich in den Dienst der Mannschaft stellen. Super Jungs, darauf könnt ihr stolz sein. Durchweg positiv wurde auch die Leistung der Mannschaft durch die zahlreichen und lautstarken Fans aus Bischmisheim und Bübingen gesehen. Meinen Dank für diese tolle Unterstützung.

„Die Bezirksliga wird sicherlich ein Erlebnis für die Mannschaft und die Spiele dort werden jeden Spieler fordern und weiterbringen. Allerdings werden wir auch weiter fahren und uns auf starke Mannschaften einstellen müssen.“ waren sich die Trainer Dominik, Nico, Jörg und Frank einig. Und sie sollten mit ihrer Einschätzung Recht behalten. Denn in der Bezirksliga Süd/West, der zweithöchsten Klasse im Saarland in dieser Altersstufe, gibt es keine leichten Gegner. Und so glich die Runde bis zur Winterpause einer Achterbahn Fahrt, nicht nur für die Mannschaft, sondern auch für die Anhänger aus Bübingen und Bischmisheim. Unentschieden, Siege und Niederlagen. Hochs und Tiefs. Von allem war etwas dabei aus

dem die Mannschaft Erfahrung sammeln konnte. Nichts desto trotz haben sich die Jungs auf einen guten mittleren Tabellenplatz mit Luft nach oben gespielt. Weiter so!

Nach der Winterpause und Hallenrunde geht es bereits am Samstag, den 29. Februar 2020 auswärts zu Gast bei Saar05 Saarbrücken weiter.

Hier die einzelnen Ergebnisse im Überblick:

SG DJK Bildstock – SG SC HB	3:3
SG SC HB – JSG Bisttal	0:7
JSG Moseltal 1 – SG SC HB	0:1
SG SC HB – JSG SaarMitte	0:10
SG Köllertal 1 – SG SC HB	1:2

Wintringer Hof
LEBENSHILFE OBERE SAAR

Regional, biologisch, frisch vom Hof:

- **Obst, Gemüse, Wurst, Fleisch aus eigener Erzeugung**
- **Komplettes Naturkostsortiment**

Bioland

Öffnungszeiten Hofläden:

Wintringer Hof, Kleinblittersdorf
Tel. 0 68 05/902-412
Mo.–Do. 15.00–19.00 Uhr
Fr. 09.00–19.00 Uhr
Sa. 09.00–16.00 Uhr

Hofladen Gärtnerei Storb
Autobahnauffahrt Fechingen
Tel. 06 81/8 83 72 46
Mo.–Fr. 09.00–19.00 Uhr
Sa. 09.00–18.00 Uhr

Hofladen Goldene Bremm
Metzer Straße 136 · 66117 SB
Tel. 06 81/95 44 65 14
Mo.–Fr. 09.00–19.00 Uhr
Sa. 09.00–16.00 Uhr

Saarbrücker Straße 1
66271 KLEINBLITTERSDORF
Tel. 0 68 05/3 93 41 70
Inhaber: Murat Kaplan

Öffnungszeiten:
Monntag bis Samstag: 11.00 Uhr – 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertage: 14.00 Uhr – 23.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber/Redaktion: Fußballförderverein Bübingen e.V.

Druck: Offsetdruckerei Lillig
Auf Lehen 3, 66129 Bübingen,
Tel. 0 68 05/15 03, Fax 0 68 05/91 32 66
E-Mail: Lillig-Offsetdruck@t-online.de

Bericht G-Jugend

Von Manuel Winkel & Lisa Mohr

Chaotisch ging es Anfang Oktober beim Herbstcup in Brebach zu. Leider spielte der Wettergott nicht mit und die Spiele wurden im strömenden Regen ausgetragen, daher waren Regenjacke anstatt Trikots angesagt. Hinzu kamen noch die kurzfristig krankheitsbedingten Ausfälle, sodass wir gerade noch zwei Mannschaften stellen konnten. Unsere G1 hatte an diesem Tag kein Glück und musste bei solch schweren Bedingungen den Platz bei allen drei Spielen als Verlierer verlassen. Unsere Gegner waren SV Auersmacher (0:5), FC 08 Homburg (1:4) und SC Halberg Brebach (0:7). Lediglich Jonas Junker konnte für unsere Mannschaft ein Tor erzielen. Dafür das die G2 überwiegend aus jüngeren Kindern bestand, schlugen sie sich recht gut. Im ersten Spiel konnten wir noch gegen den SC Halberg Brebach 2 (3:7) drei Tore durch Felix Winkel erzielen und es wären noch mehr drin gewesen. Im darauffolgenden Spiel wurden wir gegen den SV Auersmacher 2 (0:5) auch unter Wert geschlagen. Lange stand es in einem ausgeglichenen Spiel 0:0. Am Ende brachen wir ein und es endete aus unserer Sicht 0:5. Danach wurde das Turnier abgebrochen, was bei den Wetterverhältnissen auch die beste Entscheidung war.

Eine Woche später war kein Verbandsspieltag angesetzt und somit eigentlich spielfrei gewesen. Kurzerhand nahmen wir eine Einladung der DJK Elversberg an, um eine kleine Freundschaftsspielrunde auszutragen. Hier konnten unsere Jüngsten, überwiegend die Jahrgänge 2014 und 2015 sich bei den Freundschaftsspielen in Elversberg gegen gleichaltrige Kinder präsentieren. Auch diesmal waren mit Eldin Alic und Ben Hoppe zwei Neulinge mit auf dem Platz. Vier Spiele standen auf dem Plan. Das erste Spiel gegen VfB Frankenholz war lange auf Augenhöhe. Der Ball wollte aber nicht ins gegnerische Tor und somit mussten wir uns mit 0:2 geschlagen geben. Anschließend kam es zum Kräftemessen gegen die DJK Elversberg. Hier ging es hoch und runter. Das Glück lag wieder mal nicht auf unserer Seite Wir schossen ein Tor zu wenig und das Spiel endete 3:2 für Elversberg. Auch im Spiel gegen die DJK Elversberg 2 befanden wir uns auf Augenhöhe. Aber wie in den Spielen zuvor mussten wir uns wieder mit 0:2 geschlagen geben. Unser letzter Gegner waren die Sportfreunde aus Saarbrücken (0:6). Die Konzentration war bei unseren Jüngsten zur Mittagsstunde mittlerweile am Ende, sodass wir in diesem Spiel kein Land mehr sahen.

Anstatt Training besuchten wir am Kirwemontag mit unseren Minis die Kirmes in Bübingen. Treffpunkt war um 16:30 Uhr an der Holzäppelhalle und kaum am ersten Karussell angekommen, ging es für unsere Kleinen sprichwörtlich in die Höhe. Mehrere Runden drehten die Kids mit dem Flugzeugkarussell. Anschließend ging es wie die Großen auf die Autoscooter. Da die Kinder nur mit Begleitperson fahren durften, kamen nun auch die Eltern mit ins Boot, um ein paar Runden zu drehen. Dauerfahrerin war unsere Trainerin Lisa Mohr, die mit unseren Kids gefühlte 100 Runden drehen musste. Die Kinder hatten einen Riesenspaß und auch die Eltern fanden den Besuch auf der Kirmes eine tolle Idee.

Der letzte Pflichtfreundschaftsspieltag unter freiem Himmel fand am letzten Oktoberwochende in Brebach statt. Für die G1 gab es im ersten Spiel auf beiden Seiten wenige Torchancen, sodass am Ende ein gerechtes 0:0 gegen den SV Güdingen herausprang. Im zweiten Spiel ging es gegen die großgewachsenen Kids der DJK Ensheim (0:3). Das Spiel war lange ausgeglichen aber gegen Ende ging uns die Kraft aus und die DJK Ensheim konnte ihre körperliche Überlegenheit ausspielen. Das kleine Derby gegen den SV Auersmacher (0:2) war lange ausgeglichen, bis im letzten Drittel die Konzentration nachließ und wir uns praktisch die Bälle selbst ins Tor legten. Das letzte Spiel gegen den SC Halberg Brebach (0:5) war zugleich auch das schwerste Spiel. Gegen einen starken Gegner, die auch schon fast zwei Jahre zusammenspielen, hatten wir von Beginn an keine Chance. Ein ähnliches Bild sah man bei unserer G2, die aufgrund des nicht Antritts des SV Güdingen 2 an diesem Tag nur drei Spiele hatten. Das erste Spiel gegen die DJK Ensheim 2 war sehr ausgeglichen und haben wir unnötig mit 0:2 verloren. Auch hier legten wir uns die Bälle fast schon selbst ins Tor. In den darauffolgenden Spielen gegen den SV Auersmacher 2 (0:4) und SC Halberg Brebach 2 (0:4) merkte man auch unserer G2 an, dass die Konzentration gegen Ende der Spiele nachgelassen hat. Eine tolle kämpferische Leistung an diesem Tag auch wenn nur ein Unentschieden herausprang und gegen Ende die Konzentration erheblich nachließ. Wichtig war, dass die Kids in jedem Spiel tapfer bis zum Schluss kämpften. Am nächsten Tag war unser Sportverein in der Sportarena beim SR zu Gast. Auch unsere Minis waren mittendrin statt nur dabei und auch für sie war es ein tolles Erlebnis mal hinter die Kulissen zu schauen und zu sehen, wie eine Live-Sendung ausgestrahlt wird.

Chaotisch ging es an Halloween beim Halloweenturnier des SV Gersweiler zu. Aufgrund eines Staus auf der A620 kamen einige Mannschaften etwas verspätet an und somit wurde der Spielplan gehörig durcheinandergeworfen. Da wir einige Absagen hatten, traten wir, mit ein paar Ausnahmen, überwiegend mit den jüngeren Jahrgängen an. Auch wenn die Ergebnisse sehr deutlich ausfielen, hielt unsere G1 doch sehr gut dagegen und war gegen den SV Auersmacher (0:4) mindestens ebenwürdig, gegen die DJK Püttlingen (0:4) und den FC Rastpfuhl (0:5) sogar die bessere Mannschaft. Aber wie hat es eine Mutter so schön auf den Punkt gebracht: „Es fehlt einfach der Killerinstinkt." Im letzten Spiel gegen Viktoria Hühnerfeld (2:7) konnte wenigstens der Tor-Fluch durch Taysir Al Ghazzawi, der seine ersten Spiele für den SVB machte und Felix Winkel gebrochen werden. Auch dieses Ergebnis fiel eindeutig zu hoch aus. Unsere G2 war gegen 1er Mannschaften auf verlorenem Posten. So fielen die Ergebnisse gegen SF 05 Saarbrücken (0:7), SG Warndt (0:5) und SV Ludweiler (0:6) sehr deutlich aus. Lediglich im Spiel gegen den SV Auersmacher 2 (0:2) befanden wir uns auf Augenhöhe.

Nun geht's in der Halle weiter!

Die Vorrunde der Stadtmeisterschaft fand am Sonntag, den 03. 11. 19 in der Sporthalle Gersweiler statt. Unsere beiden Gegner waren der TBS Saarbrücken und der ATSV Saarbrücken. Im ersten Spiel ging es gegen den TBS Saarbrücken, der sein erstes Spiel gegen den ATSV Saarbrücken mit 1:0 gewann. Wir konnten das Spiel lange offenhalten, nach dem ersten Gegentor sind wir eingebrochen und somit endete die Partie 0:4 aus unserer Sicht. Damit hat sich der TBS Saarbrücken überraschend als Gruppensieger für die Zwischenrunde qualifiziert.

Der 2. Platz wurde im Spiel gegen den ATSV Saarbrücken ausgespielt. Aufgrund des schlechteren Torverhältnisses brauchten wir nun einen Sieg, um in die Zwischenrunde einzuziehen. Wir waren von Beginn an motiviert dieses Spiel zu gewinnen und waren bis Mitte des Spiels die bessere Mannschaft. Wir hinderten uns selbst am Toreschießen in dem wir zwei-, dreimal die Möglichkeit hatten alleine aufs Tor zuzulaufen, aber den Ball verstolperten oder ihn nicht trafen. Hinzu kam auch noch, dass uns das Glück an diesem Tag auch nicht treu war und der Ball den Kids des ATSV vor die Füße fiel und sie frei vor dem Tor standen. So auch beim 1:0 als unser Torwart einen Schuss noch gut parierte, der Ball aber über seinen Fuß sprang und der Stürmer des ATSV ihn nur noch über die Linie schieben musste. Von da an war unser Kampfgeist gebrochen und auch in diesem Spiel stand es am Ende aus unserer Sicht 0:4. Beide Spiele fielen wieder mit mindestens zwei Toren zu hoch aus. Trotzdem steckt in dieser Mannschaft viel Potential, doch der Knoten muss einfach mal platzen.

Zwei Wochen später fand für uns der erste Hallenspieltag in Ensheim statt. Mit 17 (!) Kindern traten wir an. Eigentlich schon zu viele für zwei Mannschaften, wenn immer nur je vier Kinder auf dem Platz stehen kön-

nen. Unsere G1 hatte es im ersten Spiel mit dem SV Scheidt (1:1) zu tun. Auch an diesem Tag stand mit Eliyah Scherer erneut ein Debütant auf dem Spielfeld. Wir waren die überlegenere Mannschaft und konnten durch Felix Winkel mit 1:0 in Führung gehen. Der SV Scheidt konnte noch zum 1:1 ausgleichen, was zugleich auch der Endstand war. In den nachfolgenden Spielen ging es gegen die DJK Ensheim (0:5), den SC Halberg Brebach 2 (0:3) und den SC Halberg Brebach (0:5). Wie auch in den Wochen zuvor hatten wir in diesen Spielen keine Chance. Die DJK Ensheim und der SC Halberg Brebach qualifizierten sich am nächsten Tag für die Endrunde der Saarbrücker Stadtmeister. Die G2 bestehend aus den jüngeren Jahrgängen hatte es jeweils mit den beiden Mannschaften der DJK Ensheim und dem SC Halberg Brebach zu tun. Gegen die DJK Ensheim hatten wir keine Chance, sodass wir mit 0:5 unterlagen. Die beiden Spiele gegen den SC Halberg Brebach endeten jeweils mit 0:4 aus unserer Sicht. Lediglich im letzten Spiel gegen die DJK Ensheim 2 (0:3) waren wir ebenwürdig. Leider war das Glück nicht auf unserer Seite, sodass wir uns mit 0:3 geschlagen geben mussten. Erfreulich war der Kampfgeist der Jungs. Sie warfen sich in jeden Ball und auch die ein oder andere Passkombination war hier schon zu sehen.

Kanzlei Oliver Camerino
Hohenzollernstr. 37, 66117 Saarbrücken
Telefon 0681 58227170
Mobil 0151 23038533
oliver.camerino@telis-finanz.de
www.telis-finanz.de

Lassen auch Sie sich mit dem ganzheitlichen TELIS-System® professionell beraten.

Für TELIS FINANZ funktioniert Ihr Haushalt wie ein Unternehmen. Deshalb analysieren, beraten und betreuen wir Sie ganz nach Ihren individuellen Bedürfnissen. Und arbeiten mit einem System, das der Professionalität und Kompetenz eines Unternehmensberaters aus Industrie und Handel in nichts nachsteht: dem TELIS-System®.

Die Unternehmensberater für den privaten Haushalt.

TELIS FINANZ®
Aktiengesellschaft

Weihnachtsbäckerei

Manuel Winkel & Lisa Mohr

Anstatt Training auf dem Platz öffnete Ende November schon einmal die G-Jugend-Weihnachtsbäckerei. Eltern und ca.20 Kinder fanden sich im Clubheim ein, um bei weihnachtlicher Musik Plätzchen zu backen. Die Kids hatten viel Spaß beim Ausstechen und Verzieren der Plätzchen. Ein paar kleine und große Naschkatzen waren auch dabei. Natürlich hielt es die Kinder nicht allzu lange im warmen Clubheim, denn an einem Trainingstag darf das Spielen mit dem Ball nicht zu kurz kommen. So kam es, dass die Eltern den Plätzchen den letzten Schliff verliehen, während draußen fleißig gekickt wurde. Die Plätzchen kann jeder an unserer Vereinsweihnachtsfeier probieren. Die Kinder können es bis dahin kaum erwarten.

E. JUNGFLEISCH GMBH

Brebacher Landstraße 26
66121 Saarbrücken
Telefon 06 81/8 91 98-0
Telefax 06 81/8 91 98-20
info@jungfleisch.com
www.jungfleisch.com

Eternit
Roto
VELUX
SOPREMA
BRAAS

Fachgroßhandel für
Dächer
Fassaden
Dämmstoffe
Solar/Photovoltaik

Auf den Zahn gefühlt – Sandro Zaffino

Name: Sandro Zaffino

Geboren: 27. 11. 1996

In: Saarbrücken

Wohnhaft in: Bliesransbach

Beruf: Einzelhandelskaufmann

Familienstand: ledig

Hobbies: Fußball

In welchen Vereinen hast du bisher gespielt?
Bübingen, Bliesransbach

Was ist dein Lieblingsverein?
Ich gucke gerne spiele von Barcelona, aber einen Lieblingsverein habe ich nicht. :-)

Drei Dinge, die du überhaupt nicht magst:
Unzuverlässigkeit, Angeberei und unfaires Einsteigen beim Fussballspielen

Drei Dinge, die du am liebsten magst:
Schlafen, Samstag Nachmittag, und ich freue mich auf jeden Sonntag, sofern wir ein Spiel haben :)

Was ist dein Lieblingsessen/Lieblingsgetränk? Spaghetti, Eistee Mango

Was ist dein Lieblingsfilm? Gibt es keinen

Wen würdest du gerne mal treffen? Da fällt mir tatsächlich auch niemand ein :)

Was gefällt dir besonders beim SV 19 Bübingen?
Die Stimmung in der Truppe ist Weltklasse und ich mag es dass ich fast alle schon von früher kenne, da hatte man es nicht so schwer rein zu kommen!

Welche Position spielst du? Stürmer

Welche Position würdest du am liebsten spielen? Abwehr

Und welche Position willst du gar nicht spielen? Auswechselbank

Was sind deine weiteren sportlichen Ziele?
Erstmal will ich wieder Fussball spielen können und danach so viele Erfolge wie möglich mit der Mannschaft feiern!